

Freitag **5. Oktober 2018, 20.00 Uhr** **Kauf dir einen bunten Luftballon**

Abendprogramm **D 1961, 101 Min., ab 6 Jahren**

Hermann König, Besitzer eines Eispalastes, will seine Nichte Inge zum Star machen. Inge dagegen hat einen ganz anderen Traum: die Theaterbühne. Das begabte Mädchen verliebt sich dann Hals über Kopf in den Eishockeyspieler Hans Haller, der zufällig auch noch am Palace-Theater arbeitet. Ein hürdenreiches Verwechslungsspiel nimmt seinen Lauf.

Darsteller: Heinz Erhardt, Toni Sailer, Walter Gross, Ruth Stephan, Gunther Philipp



Freitag **12. Oktober 2018, 20.00 Uhr** **Miss Daisy und ihr Chauffeur**

Abendprogramm **A 1990, 100 Min., ab 6 Jahren**

Aufgelöst steht Miss Daisy vor ihrem Auto, das sie in den Vorgarten des Nachbarn gesetzt hat. Natürlich ist der neue Wagen schuld. Sohnemann Boolie sieht das anders und heuert für seine eigensinnige Mutter einen Chauffeur an. Der Afroamerikaner Hoke darf nun die eigensinnige Miss Daisy herumkutschieren, die keine Lust hat, vom Steuer des Wagens verbannt zu werden. Zunächst ist das Verhältnis zwischen den Beiden schwierig, weil Miss Daisy die Auseinandersetzung sucht. Aber Hoke hat in seinem gesetzten Alter schon viel erlebt und so lässt er sich von Miss Daisy nicht aus der Ruhe bringen. Mit Klugheit und beharrlicher Geduld gelingt es ihm, den Panzer aufzubrechen, mit dem sich die alte Dame umgibt. Zwischen Hoke und Miss Daisy entwickelt sich eine tiefe Freundschaft.

Darsteller: Morgan Freeman, Dan Aykroyd, Jessica Tandy



→ **Am 19. + 26. Oktober finden keine Vorstellungen statt !** ←

Freitag **2. November 2018, 20.00 Uhr** **Pension Schöller**

Abendprogramm **D 1960, 93 Min., ab 12 Jahren**

Peter Klapproth verwandelt die Pension Schöller, die seinem Onkel, Professor Schöller gehört, der sie aber nie betreten hat, kurzerhand in eine „Klappmühle“ und führt als deren vermeintlicher Chefarzt dem Onkel die „Nervenheilanstalt“ vor. Alles nur, damit der Onkel 20.000 Mark Startkapital für die zuschussbedürftige Anstalt herausruckt. Das allerdings braucht der leichtfertige Neffe zur Verwirklichung seines Traums, ein Jazzlokal zu eröffnen. Onkel Schöller riecht Braten, spielt aber mit und führt alles zum glücklichen Ende.

Darsteller: Theo Lingen, Ann Smyrner, Rudolf Vogel, Helmut Lohner



Freitag **9. November 2018, 20.00 Uhr** **Das Mädchen Rosemarie**

Abendprogramm **D 1958, 101 Min., ab 18 Jahren**

Das Mädchen Rosemarie: Skandalfilm, der am Schicksal einer Edelprostituierten die Doppelmoral der Wirtschaftswunderzeit bloß legt. Als die attraktive Rosemarie Nitribitt den Geschäftsmann Hartog kennen lernt und ihm ein paar unbeschwerte Stunden bereitet, bildet dies den Anfang ihrer Karriere als Edelprostituierte. Neben der großzügigen Entlohnung für ihre Dienste versteht sie es auch, die ihren Kunden entlockten Geschäftsgeheimnisse zu Geld zu machen. Rosemarie genießt ihr luxuriöses Leben in vollen Zügen, bis es durch ihre Ermordung ein jähes Ende findet. Der Mord bleibt ungeklärt. Die Ermordung von Rosemarie Nitribitt im Jahre 1957 war die Grundlage dieses mit Witz und Charme inszenierten Films, der in erster Linie Kritik am Wirtschaftswunder übt. Ein Klassiker, der in seiner Zeit nicht unumstritten war.

Darsteller: Nadja Tiller, Carl Raddatz, Gerd Fröbe, Mario Adorf

